

# Breslauer Zeitung



# Zeitung

Vierteljährlicher Abonnementssatz, in Breslau 6 Mark, Woher-Abonnement 60 Pf., außerhalb pro Quartal 7 Mark 50 Pf. — Inserationsgebühr für den Raum einer kleinen Zeile 30 Pf., für Inserat aus Schlesien u. Posen 20 Pf.

Nr. 446. Mittag-Ausgabe.

Siebziger Jahrgang. — Eduard Trewoldt Zeitungs-Verlag.

Sonnabend, den 29. Juni 1889.

## Deutschland.

Berlin, 28. Juni. [Amtliches.] Se. Majestät der König hat dem Ersten Gerichtschreiber, Secretär Schneider zu Werden den Rohen Adler-Orden vierter Klasse, sowie dem Postdirektor Seefisch zu Greifswald den königlichen Kronen-Orden dritter Klasse verliehen.

Se. Majestät der König hat dem Ober-Lieutenant Schaefer, Chef der egyptischen Gendarmerie, den königlichen Kronen-Orden zweiter Klasse, sowie den egyptischen Majors Hassan Efendi Hares und Mohamed Efendi Mahir den königlichen Kronen-Orden vierter Klasse verliehen.

Se. Majestät der Kaiser hat dem Ober-Postkassen-Rendanten Paech in Kiel aus Anlass seines Scheidens aus dem Dienst den Charakter als Rechnungs-Math verliehen.

Se. Majestät der König hat dem persischen General-Consul und Fideikommiss-Besitzer Karl Hermann Theodor Haase auf Wiedenbrück bei Boizenburg an der Elbe in Mecklenburg-Schwerin den erblichen Adelstand verliehen.

Se. Majestät der König hat den Ober-Landesgerichts-Rath Doren-dorf in Marienwerder zum Präsidenten des Landgerichts in Elbing, den Gerichts-Assessor Haken in Stettin zum Staatsanwalt in Elbing, den Gerichts-Assessor Leopold in Kiel zum Amtsrichter in Segeberg, den Gerichts-Assessor Reimers in Sonderburg zum Amtsrichter dagegen, den Gerichts-Assessor Schäfer in Rauschenberg zum Amtsrichter in Friedewald, sowie den Gerichts-Assessor Freiberry von Gynatten in Gießen-Kirchen zum Amtsrichter in Jülich ernannt; ferner dem Gerichtsschreiber, Secretär Fick in Hadungen den Charakter als Kanzlei-Rath verliehen.

Der Rechtsanwalt Wagner in Schöneberg ist zum Notar für den Bezirk des Kammergerichts, mit Anweisung seines Wohnsitzes in Schöneberg, ernannt. — Der Hilfslehrer Dr. Schneemann vom Schullehrer-Seminar zu Köslin ist unter Beförderung zum ordentlichen Seminarlehrer an das Schullehrer-Seminar zu Köschmin verlieht worden. — Der Forst-Assessor Vogt und Freiherr v. Hunolstein ist zum Oberförster ernannt und demselben die Oberförsterei Sand mit dem Amtssitz zu Elgershausen im Regierungsbezirk Kassel übertragen worden. (R.-Anz.)

[Personal-Veränderungen bei den Justizbehörden.] Versetzt sind: der Amtsgerichtsrath Sassen in Odenkirchen an das Amtsgericht in Kempen a. Rh., die Amtsrichter Lehmann in Brüm an das Amtsgericht in Trier, Becker in Bitburg an das Amtsgericht in Mayen, Dr. Pollitz in Elberfeld als Landrichter an das Landgericht dagegen, Fendel in Hüttenbach an das Amtsgericht in Schwelm, Wild in Ehrenfeld an das Amtsgericht in Thorn, Fleischmann in Schwarzenfels an das Amtsgericht in Kirchen, Brüning in Hattingen an das Amtsgericht in Dortmund und der hypothekenwähler Cramer in Bremervörde an das Hypothekenamt in Trier. — Die nachgesuchte Dienstentlassung mit Pension ist ertheilt: dem Amtsgerichtsrath Strecker in Stendal und dem Landgerichtsrath Wendt in Magdeburg. — Die Landgerichtsräthe Hollmann in Berlin und von Gal in Aachen sind gestorben. Zu Notarien sind ernannt: der Rechtsanwalt Wagner in Schöneberg für den Bezirk des Kammergerichts mit Anweisung seines Wohnsitzes in Schöneberg. — Der Notar Meyer in Saarbrücken ist in den Landgerichtsbezirk Coblenz mit Anweisung seines Wohnsitzes in Coblenz versetzt. — Zu der Liste der Rechtsanwälte sind gelöscht: die Rechtsanwälte Justizrat Meyer bei dem Landgericht I in Berlin, Kunau bei dem Amtsgericht in Osterburg, Hildebrand bei dem Amtsgericht in Labischin und Schönhäus bei dem Amtsgericht in Olpe. — In die Liste der Rechtsanwälte sind eingetragen: der Rechtsanwalt Justizrat Sander bei dem Landgericht I in Berlin und der Gerichtsassessor Döpler bei dem Amtsgericht in Soltau. — Dem Notar Justizrat Rebe in Raumburg a. S. ist die nachgesuchte Entlassung aus dem Amt als Notar ertheilt. — Zu Gerichtsassessoren sind ernannt: die Referendar Klußmann und Dr. Vereturk in dem Bezirk des Oberlandesgerichts zu Celle, Baercke und Salinger im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Marienwerder, Hausleutner und Methner im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Breslau, Bork, Wagener und Peine im Bezirk des Oberlandesgerichts zu Hamm, Dr. Henneberg, Heymann, Thewes, Dr. Droske, Gustav Schulz, Hermes, Körte, Lichtenstein und Spiegelböcker im Bezirk des Kammergerichts. — Die nachgesuchte Dienstentlassung ist ertheilt: den Gerichtsassessoren Jachne und Beidler.

## Provinzial-Zeitung.

Breslau, 29. Juni.

\* Verbot. Der Polizei-Präsident erlässt unter dem 25. d. folgende Bekanntmachung: „Auf Grund des § 16 des Gesetzes gegen die gemeinschaftlichen Bestrebungen der Socialdemokratie vom 21. October 1878 wird das Einnahmen von Geldbeiträgen zum Zweck der Bestreitung der Reisekosten für die Seitens der hiesigen socialdemokratischen Parteigenossen zum Pariser Socialisten-Congress zu entsendenden Delegirten, sowie die öffentliche Aufrufung zur Leistung solcher Beiträge für den Umfang des diesseitigen Polizeibezirks hierdurch verboten.“

+ Unglücksfall. Der Arbeiter Gustav Zillisch von der Vorwerksstraße war am 26. c. auf dem Zimmerplatz der Thiergartenstraße mit dem Vorstoß eines schwer beladenen Wagens beschäftigt, wobei ihm das Hinterrad über den rechten Fuß hinwegging, so daß er schwere Verletzungen erlitt.

+ Polizeiliche Meldungen. Gestohlen wurden: einer Damen-Schneiderei von der Sadowstraße eine goldene Damenschluferuhr nebst kurzer vergoldeter Kette, einem Zimmermann vom Ohlestrasse eine Partie Zimmerwerkzeuge, einem Handlungskommiss von der Albrechtsstraße ein Hundertmarkchein. — Als herrenlos wird ein gutes Damenjaquet aufbewahrt. — Gefunden wurde ein Opernglas mit Futteral, eine goldene Damenuhr, und ein Portemonnaie mit 7 Mark Inhalt. Diese Gegenstände werden im Bureau Nr. 4 aufbewahrt.

u. Guttentag, 28. Juni. [Feuer.] Um die heutige Mittagszeit wurden wir durch Feuersignal-aufgefordert. Auf bis jetzt unerklärt gebliebene Weise war das Dach des Wohnhauses und der Wirtschaftsgebäude des Ackerbürgers J. Lukassowitsch in hellen Brand geraten. Da die Hausbewohner größtentheils auf dem Felde beschäftigt waren, konnte aus den brennenden Häusern bei ihrem Erscheinen nur sehr wenig gerettet werden. Der schnell an der Brändecke erschienenen Feuerwehr gelang es, das Feuer wenigstens auf seinen Herd zu beschränken.

## Telegramme.

(Original-Telegramme der Breslauer Zeitung.)

\* Berlin, 29. Juni. Die Kreuzzeitung schreibt heut! Erklärlicherweise ist neuerdings die Frage tiefer erörtert worden, ob der Kaiser von Russland schon in diesem Jahre den Gegenbesuch am hiesigen Hof abstattet würde. Wir glauben gut unterrichtet zu sein, wenn wir bemerken, daß endgültige Bestimmungen bisher noch nicht getroffen sind. Nach den hier bis zur Stunde bekannten Dispositionen scheint ein diesjähriger Besuch des Zaren in unserer Hauptstadt jedoch nicht in Aussicht genommen zu sein.

Gleichzeitig bringt das Blatt eine Zuschrift aus London, welche sich mit den über den Prinzen von Wales umlaufenden Gerüchten beschäftigt und, angeblich um eine Widerlegung zu veranlassen, den englischen Thronfolger beschuldigt, die Bestrebungen des Herzogs von Cumberland zu befürden. Auch die finanziellen Mittel bei den

jüngsten Reichstagswahlen in Hannover werden auf englische Hilfe zurückgeführt.

Kaiserin Friedrich wird sich, wie das „B. L.“ erfährt, im August nach England begeben, aber erst nach Beendigung der Festveranstaltungen zu Ehren Kaiser Wilhelms, um sich mit ihrer Mutter ins Stillen zurückzuziehen. Die Prinzessinnen Sophie, Victoria und Margarete bleiben bei der Mutter, die zu einem kurzen Aufenthalt erst wieder nach Berlin kommt, sobald die letzten Vorbereitungen zur Vermählungsfeier getroffen sind. Der Besuch der Kaiserin und ihrer Töchter in Athen ist in Aussicht genommen, fraglich ist aber, ob die Kaiserin der Vermählung in Athen beinholt. Den Winter gedankt die Kaiserin Friedrich in Italien zu verleben.

Die aus Russland ausgewiesenen jüdischen Auswanderer, von denen jüngst gemeldet wurde, sind nun sämmtlich vom Bahnhof Charlottenburg weiter befördert worden. Der in Breslau zurückgebliebene Agent hat sich übrigens keine Veruntreuung zu Schulden kommen lassen; er ist mit einem zweiten Trupp nachgefolgt.

Bei der Berathung des Budgets der auswärtigen Angelegenheiten gab Crispi gestern im Senat wichtige Erklärungen ab. Zuvor erklärte er, Italien werde für die katholischen Missionare im Auslande keinen Groschen opfern, weil dieselben geschworene Feinde Italiens seien. Wohl habe er einst Versöhnungsgedanken gehabt und hierüber Unterredungen mit dem bekannten gemäßigten Pater Toschi gehabt, allein der Vatican schnitt kurz alle Annäherungsversuche ab und damit habe er auch jede Illusion betreffs einer Versöhnung verloren. Er sei hierdurch zu der Erkenntniß gelangt, daß die Versöhnung des italienischen Staates mit der Kirche nur der Freiheit gefährlich sein würde. Im Uebrigen hoffe der Vatican vergebens, durch einen europäischen Krieg seine weltliche Herrschaft wiederherzustellen; die päpstliche Herrschaft sei für ewige Zeiten verurtheilt. Die Senatoren spendeten der Rede lebhaftesten Beifall. Betreffs der Lage in Afrika erklärte Crispi, der König von Shoa, Menelet, werde das Hochplateau von Abyssinien innerhalb eines Monats erreichen.

Der österreichische Unterrichtsminister von Gauthsch hat angeblich aus Gesundheitsrücksichten einen sechswöchentlichen Urlaub genommen.

Die Congo-Regierung hält nach Brüsseler Nachrichten die Meldung von dem bevorstehenden Eintreffen Tippo-Tops in Zanzibar für unwahrscheinlich. Er befand sich 27. April noch in Station Stanley-Fälle.

\* Kandzin, 29. Juni. Die Zuckersfabrik in Polnisch-Neukirch ist heute Nacht vollständig niedergebrannt.

(Aus Wolff's telegraphischem Bureau)

Sigmaringen, 28. Juni. Der Kaiser hat dem Erbprinzen von Hohenzollern das Großkreuz des Roten Adler-Ordens, dem Hofmarschall von Denim den Kronen-Orden zweiter Klasse und dem Adjutanten Major von Schilger den Roten Adler-Orden dritter Klasse mit der Schleife verliehen. Der Fürst von Hohenzollern hat das Ehrenkreuz erster Klasse des fürstlich Hohenzollerschen Hausordens dem Hausminister von Wedell, dem Generalleutnant von Hahnke, dem Wirklichen Geheimen Rath von Lucanus, dem Hofmarschall von Arnim und dem rumänischen General Creciano, das Ehrenkreuz zweiter Klasse desselben Ordens dem Oberst von Plessen und dem Oberst Schleiter, das Ehrenkreuz dritter Klasse desselben Ordens dem Oberbürgermeister von Baden-Baden verliehen.

Mainz, 28. Juni. Prinz Heinrich mit Gemahlin und dem Prinzen Waldemar sind heute Mittag hier eingetroffen und wurden auf dem Bahnhofe von dem Großherzoge von Hessen und der Prinzessin Alix empfangen. Auf der Fahrt nach dem Schlosse wurden die Herrschaften von dem zahlreichen Publikum freudigst begrüßt. Heute Abend ist großer Zapfenstreich.

Rüssingen, 28. Juni. Die Kaiserin trai heute Morgen 8 Uhr 25 Minuten hier ein und wurde am Bahnhofe vom Regierungs-Präsidenten Grafen von Lüzburg sowie von den Spitzen der Behörden der Stadt empfangen. Ferner waren der Herzog von Edinburg und eine große Zahl der zur Zeit hier anwesenden Fremden gegenwärtig. Die Kaiserin fuhr alsbald unter Hochrufen der Spalier bildenden Menschenmenge durch die festlich geschmückte Stadt nach der königlichen Saline.

Wien, 28. Juni. Der Kaiser ist heute Abend nach Ischl abgereist.

Rom, 28. Juni. Im Senat erklärte Crispi auf eine Anfrage, der Conflict zwischen Deutschland und der Schweiz gehe Italien nichts an, er bemerkte jedoch, die Verbündeten von ehemals seien nicht zu verwechseln mit den Verbündeten von heute, welche die Gesellschaft und den Staat angreifen und das Vaterland und das Eigentum negieren. Man sei somit berechtigt, sich gegen dieselben zu schützen.

Triest, 28. Juni. Der Lloydampfer „Ettore“ ist von Konstantinopel kommend, gestern Nachmittag hier angekommen.

London, 28. Juni. Der Castle-Dampfer „Hawarden Castle“ ist gestern auf der Ausreise in Capetown angekommen.

## Handels-Zeitung.

\* Gesellschaft „Walzwerk Germania in Neuwied“. Die gestern stattgehabte Generalversammlung beschloss die Erhöhung der Obligationen der Anleihe von 600000 M. auf 1 Million Mark behufs Ausführung von neuen Anlagen.

Aachen, 28. Juni. In der heutigen Generalversammlung der Aachener Discontogesellschaft, in welcher 43 Actionäre mit 2331 St. anwesend waren, wurde die Bilanz, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung genehmigt und dem Aufsichtsrath, sowie der Direction, letzterer unter Ausschluss des früheren Directors v. Zuccalmaglio mit allen gegen 340 St. Decharge ertheilt. Den Geschäftsverlauf im gegenwärtigen Jahre erklärte der Vorstand als zufriedenstellend.

## Concurs-Eröffnungen.

Firma E. Offenbach zu Aachen — Gutsrächte Friedrich Koch auf Hof-Hasselhecke, Gemeinde Ober-Mörlen, und Ehefrau. — Firma A. Alkan zu Coburg. — Firma M. H. Cohn zu Christburg. — Firma Albert David, Teppich- und Möbelstoffgeschäft, zu Leipzig. — Firma Friedr. Wolters zu Lübeck. — Küfer und Weinhandlung Wilhelm Herrmann zu Lüdenscheid. — Kaufmann Rudolf Lichtenberg zu Strodehne. — Nachlass des Kaufmanns Carl Haars zu Schöppenstedt. — Bäckermeister und Gastwirth Ludwig Carl Friedrich Vöge zu Pansdorf bei Schwartau. — Kaufmann Richard Bräselmann zu Schwelm. — Mühlensitzer Heinrich Thiel zu Mittelweidsdorf bei Zittau.

## Submissionen.

A.-z. Kohlen-Submission. Die Lieferung von 7360 Ctn. ober-schlesische Steinkohlen für die städtischen Anstalten in Frankfurt a. O. haben die dortige Magistrat ausgeschrieben. Per Centner verlangten fr. Kahn Frankfurt: Gebr. Ollendorff, Kattowitz, 71 und 74 Pf. für Würfel aus Jacobgrube; J. H. Schulz, Berlin, für Würfel von Gottesgrube 76 Pf., Berliner Bergbau-Aktion-Gesellschaft für Würfel aus Maxgrube, Laurahütte 73 Pf., Ernst Schilbe, Frankfurt a. O., für Würfel frei Aufbewahrungsräume aus Königsgrube 82 Pf., von Mathilde 83½ Pf., Deutschland 82 Pf., Brandenburg, Veronicaflötz, 80½ Pf., Karsten-Centrum 80 Pf., Königin-Louise-Pachtfeld 81½ Pf., Ferdinand 83½ Pf., Wolfgang 79½ Pf., Max 81½ Pf., Jacob 79½ Pf., Wanda 76 Pf.

## Breslau. Wasserstand.

28. Juni. O.-P. 4 m 46 cm. M.-P. 3 m 8 cm. U.-P. — m 46 cm. unter 0. 29. Juni. O.-P. 4 m 40 cm. M.-P. 3 m — cm. U.-P. — m 48 cm. unter 0.

## Marktberichte.

# Breslau, 29. Juni, 9½ Uhr Vorm. Am heutigen Markte war die Stimmung im Allgemeinen matter, bei mässigem Angebot Preise schwach behauptet.

Weizen bei mässigem Angebot matter, per 100 Kilogramm schles. weisser 15,90—17,00—17,50 Mk., gelber 15,80—16,90—17,40 Mk., feinstes Sorte über Notiz bezahlt.

Roggen nur billiger verkäuflich, per 100 Kilogramm 13,90—14,20 bis 14,40 Mk., feinstes Sorte über Notiz bezahlt.

Gerste schwacher Umsatz, per 100 Klgr. 13,00—14,00, weisse 15,00—16,00 Mark.

Hafer gut behauptet, per 100 Klgr. 14,30—14,50—14,90 Mark.

Mais behauptet, per 100 Kilogr. 12,00—12,20—12,50 Mk.

Erbsen vernachlässigt, per 100 Kilogramm 12,50—13,50—15,00 M., Victoria 14,00—15,00—16,50 Mark

Lupinen gut gefragt, per 100 Kilogr. gelbe 7,70—8,80—10,50 Mark blaue 7,50—8,20—9,20 Mark.

Wicken unverändert, per 100 Klgr. 13,50—14,50—15,50 Mark.

Rapskuchen fest, per 100 Kilogramm schles. 15—15½ Mk. September-October 14½—15 M., fremder 14—14,50 Mk.

Leinkuchen in fester Stimmung, per 100 Klgr. schles. 16,50 bis 17,00 Mk., fremder 14,50—15 Mark.

Palmkernkuchen gefragt, per 100 Kilogramm 12,75 bis 13,25, September-October 12,50—13 M.

Mehl in ruhiger Haltung, per 100 Kilogr. incl. Sack Brutto Weizen fein 25,00—25,50 Mk., Hausbacken 22,00—22,50 Mk., Roggen-Futtermehl 10,00—10,40 M., Weizenkleie 8,30—8,40 Mark.

Heu per 50 Kilogramm neu 2,50—3,00 Mark.

Roggengstroh per 600 Kilogramm 30,00—33,00 Mark.

Berlin, 28. Juni. [Producen-Bericht.] Weizen loco still, Termine flau. Gekündigt 250 To. — Roggen loco geschäftslos, Termine flau. — Hafer loco matt. Termine flau. Gek. 150 To. — Roggenmehl niedriger. — Rüböl niedriger. — Spiritus matt.

Weizen loco 177—190 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Juni-Juli 188—186 Mark bez., Juli-August 185½—184½—184¾ Mark bez., September-October 186½—184½—184¾ M. bez., October-November 186½—184½—184¾ M. bez., — Roggen loco 142—151 Mark per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Juni und Juli 149 M. bez., Juli-August 149½—150½—150¾ M. bez., September-October 153½—154½—153½—153¾ M. bez., October-November 154½—155½—155½—155¾ M. bez., — Mais loco 115—118 M. per 1000 Kilo nach Qualität gefordert, Juni 115 Mark bez., September-October 117½ Mark bez., — Gerste loco 126—130 M. per 1000 Kilo nach Qualität geford

Consols 106. Engl. 23/4% Consols 981/4. Convertirte Türken 16. 1873er Russen —. 40% consolidierte Russen 1889 (II. Serie) 90. Italiener 961/8. 40% ungar. Goldrente 86. 40% unif. Egypter 901/8. Ottomanbank 103/4. Silber 42. 60% consol. mexican. Anleihe 96. London, 28. Juni. In die Bank flossen heute 42000 Pf. Sterl. Frankfurt a. M., 28. Juni, Abends. [Effecten-Societät.] (Schloss-Course.) Credit-Aktion 258. Franzosen 201. Lombarden 1041/8. Galizier 173/4. Egypter 91. 70. 40% Ungarische Goldrente 86. 10. 1880er Russen —. Gotthardbahn 157. 50. Disconto-Commandit 229. 30. Laurahütte 133. 60. Dresdner Bank 147. —. Fest. still.

Frankfurt a. M., 28. Juni, Nachmittags 2 Uhr 30 Minuten. [Schloss-Course.] Londoner Wechsel 20. 445. Pariser Wechsel 31. 183. Wiener Wechsel 171. 30. Reichsanleihe 107. 90. Oesterr. Silberrente 71. 50. Oest. Papierrente 71. —. 50% Papierrente 84. 90. Goldrente 93. 40. 1860er Loose 122. 40. Ungar. 40% Goldrente 55. 80. Italiener 95. 80. 1880er Russen 90. 80. II. Orient-Anl. 63. 40. III. Orient-Anleihe 63. 70. 40% Spanier 75. 60. Unif. Egypter 91. 90. Conv. Tären 16. 20. 30% Portug. Staatsanleihe 67. 70. 50% serb. Rente 84. —. Serb. Tabakrente 84. —. 50% amort. Rumänen 96. 60. 60% conv. Mexikan. Anl. 94. 30. Böh. Westbahn 287/8. Böh. Nordbahn 1861/2. Central Pacific 111. 70. Franzosen 2011/4. Galizier 173/4. Gotthardbahn 157. 30. Hess. Ludwigsbahn 123. 30. Lombarden 1041/4. Lübeck-Büchener 187. —. Nordwestbahn 159/4. Creditaction 257/4. Darmstädter Bank 163. 50. Mitteld. Creditbank 109. —. Reichsbank 132. 70. Disconto-Commandit 228. 80. Dresden Bank 146. 70. Anglo-Continent (vorm. Ohlen-dörfsche Guano-Werke) 136. —. 40% griechische Monopol-Anleihe 29. 70. 41/2% Portugiesen 99. —. Siemens Glasindustrie 159. 50. Internat. Elektricitäts-Aktionen —. Fest. Privatdiscont 23/8%. —.

Nach Schluss der Börse: Creditaction 258. Franzosen 2003/4. Galizier —. Lombarden 1041/4. Egypter 91. 70. Disc.-Commandit 229. —. Gotthardbahn —. 40% ungar. Goldrente —. —.

Hamburg, 28. Juni, Nachmittag. [Schloss-Course.] Preuss. 40% Consols 106. 60. Silberrente 71. 70. Oesterr. Goldrente 93. —. Ungar. 40% Goldrente 86. —. 1860er Loose 123. 50. Italienerische Rente 96. 20. Creditaction 258. 25. Franzosen 502. 50. Lombarden 260. —. 1877er Russen —. 1880er Russen 89. 25. 1883er Russen 109. 50. 1884er Russen 97. 20. II. Orient-Anleihe 61. 30. III. Orient-Anleihe 61. 80. Berliner Handels-gesellschafts-Antheile —. —. Deutsche Bank 169. 20. Disc.-Commandit 229. —. H. Commerz-Bank 134. —. Nationalbank für Deutschland —. Nordd. Bank 172. —. Gotthardbahn —. Lübeck-Büchener Eisenbahn 186. 50. Marienb.-Mlawka 64. 80. Mecklenburger Fr.-Fr. 166. 50. Ostn. Südbahn 100. 25. Unterelbische Pr. A. —. Laurahütte 132. 20. Nordd. Jute-Spinnerei 152. 50. A.-C. Guano-Werke 137. 50. Privatdiscont 23/8%. Hamb. Packets-Aktion 153. 75. Dyn.-Trust-Aktion 112. 25. Fest.

Gold-in Barren pr. Kilogr. 2786 Br. 2782 Gd.

Silber in Barren per Kilogramm 124. 75 Br. 124. 25 Gd.

Wechselnotierungen: London lang 20. 38 Br. 20. 33 Gd., London kurz 20. 45/2 Br. 20. 401/2 Gd., London Sicht 20. 461/2 Br. 20. 431/2 Gd.

Amsterdam 168. 30 Br. 167. 90 Gd., Wien 170. 50 Br. 168. 50 Gd., Paris 80. 75 Br. 80. 45 Gd., Petersburg 207. — Br. 205. — Gd., New-York kurz 4. 201/2 Br. 4. 141/2 Gd., do. 60 Tage Sicht 4. 171/2 Br., 4. 111/2 Gd.

Amsterdam, 28. Juni. 3 Uhr Nachmittag. [Schloss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich 691/4, do. Febr.-August verzl. 691/4. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. 691/4, do. April-October verzl. 70. Oesterr. Goldrente — 40% ungar. Goldrente

841/8. 50% Russen von 1877 —. Russ. grosse Eisenbahnen 1195/8. do. I. Orient-Anleihe —. do. II. Orient-Anleihe 601/8. Conv. Türken 16. 51/2% holländ. Anleihe 1021/4. 50% garant. Transvaal-Eisenbahn-Obligationen —. Warschau-Wiener Eisenbahnactien 1181/8. Marknoten 59. 05. Russische Zollcoupons 191/8. Hamburger Wechsel —. Wiener Wechsel —. Londoner Wechsel kurz 12. 06.

Petersburg, 28. Juni, Nachnm. 1 Uhr 30 Min. [Schloss-Course.] Cours vom 25. | 28. | Cours vom 25. | 28.

Wechsel London 3 M. 97. 30. 97. 20 | Russ. 41/2% Boden-

do. Berlin 3 M. 47. 50. 47. 30 | Credit-Pfandbriefe 149. 1483/4

do. Amsterdam 3 M. 80. 20. 80. 10 | Gross Russ. Eisenb. 242. 2421/2

do. Paris 3 M. 38. 40. 38. 371/2 | Kurs-Kiew-Action 336. 332

1/2-Imperials 7. 75. 7. 74 | Petersb. Discontob. 636. 675

Russ. 1864er Pr.-Anl\* 271. 271 | Petersb. intern.Hdsb. 537. 541

do. 1866er Pr.-Anl\* 2453/4. 245 | Petersburger Privat-

do. 1873er Anleihe 149. 149 | Handelsbank ... 358. 358

do. II. Orient-Anl. 99. 983/4 | Russ. Bank für ausw. ...

Russ. III. Orient-Anl. 987/8. 988/8 | Handel ... 2441/2. 245

do. 60% Goldrente 1491/2. 1491/2 | Warsch. Discontob. —. —

do. 4proc. inn. Anl. 831/2. 831/2 | Privat-Discont .... 51/2. 53/4

— Gestempelt.

Newyork, 28. Juni. Abends 6 Uhr. [Schloss-Course.]

Wechsel auf Berlin 953/4. Wechsel auf London 4. 861/2. Cable Transfers 4. 883/4. Wechsel auf Paris 5. 181/8. 40% fund. Anleihe 1877 1291/2.

Erie-Bahn 263/4. Newyork-Centralb. 1073/4. Chicago-North-Western-Bahn 1081/2. Central-Pacific-Bahn —. Baumwolle in New-Orleans 1071/8. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Newyork 7. 20. Raff. Petroleum 70° Abel Test in Philadelphia 7. 10. Rohes Petroleum 7. 30. Pipe line Certificats 911/8. Pipe line opening —.

Mehl 3. 25. Rothen Winterweizen loco 88. Weizen per Juli 861/4, per Juli 861/4, per Decbr. 891/8. Mais (old mixed) 43. Zucker (Fair refining muscovados) 71/4. Kaffee Rio 161/2. Schmalz loco 6. 95. Rothe & Brothers 7. 40. Kupfer nom. Getreidefracht 3.

Liverpool, 28. Juni. [Baumwolle.] (Anfangsbericht.) Muthmaßhafter Umsatz 8000 B. Fest. Tagesimport — B.

Liverpool, 28. Juni, Nachm. 12 Uhr 10 Min. [Baumwolle.] Umsatz 10000 B., davon für Speculation und Export 1000 B. Amerikaner fest, Surats stetig. Middl. amerikanische Lieferung: September-October 51/16 Käuferpreis, October-Novbr. 57/8 d. do.

Liverpool, 28. Juni, Nachm. [Baumwollen-Wochenbericht.] Wochenumsetz 46000 Ballen, desgl. von amerikanischen 38000, desgl. für Speculation 2000, desgl. für Export 3000, desgl. für wirkl. Cons. 41000, desgl. unmittelbar ex Schiff und Lagerhäuser 46000, wirklicher Export 10000, Import der Woche 24000, davon amerikanische 17000, Vorrath 816000, davon amerikanische 558000, schwimmend nach Großbritannien 63000, davon amerikanische 8000 Ballen.

Manchester, 28. Juni. 12r Water Taylor 63/4. 30r Water Taylor 871/8. 20r Water Leigh 8. 30r Water Clayton 85/8. 32r Mock Brooke 87/8. 40r Mule May 9. 40r Medio Wilkinson 101/8. 32r Warpops Lees 81/2. 36r Warpops Rowland 9. 40r Double Weston 97/8. 60r Double courante Qualität 131/4. 32' 116 yds 16 x 16 grey Printers aus 32r/46r 174. — Fest.

Wien, 28. Juni, Nachm. [Getreidemarkt.] Weizen per Juli 7. 35 Gd. 7. 45 Br., per Herbst 7. 93 Gd. 7. 95 Br. Roggen per Herbst 6. 40 Gd. 6. 42 Br. Mais per Juli-August 5. 00 Gd. 5. 02 Br., per Septbr.-October 5. 25 Gd., 5. 27 Br. Hafer per Herbst 6. 10 Gd. 6. 12 Br.

Amersterdam, 28. Juni. 3 Uhr Nachmittag. [Schloss-Course.] Oesterr. Papierrente Mai-Novbr. verzinslich 691/4, do. Febr.-August verzl. 691/4. Oesterr. Silberrente Januar-Juli verzl. 691/4, do. April-October verzl. 70. Oesterr. Goldrente — 40% ungar. Goldrente

Pest. 28. Juni. Vorm. 11 Uhr. [Productenmarkt.] Weizen loco fest, per Herbst 7. 68 Gd. 7. 70 Br. Hafer per Herbst 5. 72 Gd. 5. 74 Br. Mais per Juni 4. 62 Gd. 4. 63 Br., per Juli-August 4. 63 Gd. 4. 65 Br. Kohlaps per August-Septbr. — Wetter: Regen.

Petersburg, 28. Juni. Nachm. 1 Uhr 30 Min. [Productenmarkt.] Talg loco 44. 50, per August 44. 50. Weizen loco 11. 50. Roggen loco 7. 10. Hafer loco 4. 25. Hanf loco 45. 00. Leinsaat loco 13. 75. — Wetter: Heiter.

Paris, 28. Juni, Abends 6 Uhr. [Getreidemarkt.] Weizen ruhig, per Juni 22. 60, per Juli 22. 60, per Juli-August 22. 60, per Septbr.-December 22. 75. Mehrl. ruhig, per Juni 55. 90, per Juli 55. 50, per Juli-August 53. 40, per Septbr.-Decbr. 52. 80. Rüböl behauptet, per Juni 58. 50, per Juli 58. 75, per Juli-August 59. 00, per Septbr.-Decbr. 60. 50. Spiritus ruhig, per Juni 41. 25, per Juli 41. 75, per Juli-August 42. 25, per Septbr.-Decbr. 42. 75.

London, 28. Juni. An der Küste 3 Weizenladungen angeboten — Wetter: Prachtvol.

Liverpool, 28. Juni. [Getreidemarkt.] Weizen 1 d. höher, Mehl unverändert. Mais 1/2 d. niedriger. — Wetter: Schön.

London, 28. Juni. Chili-Kupfer 41, per 3 Monat 403/4.

Amsterdam, 28. Juni, Nachm. Bancazzin 541/4.

Antwerpen, 28. Juni. [Getreidemarkt.] (Schlossbericht.) Weizen fest, Roggen behauptet. Hafer steigend. Gerste befestigt.

Antwerpen, 28. Juni. Nachm. 4 Uhr 10 Min. [Petroleummarkt.] (Schlossbericht.) Raffiniertes Type weiss. loco 171/8 bez. u. Br., per Juni — Br., per August 171/2 Br., per Septbr.-Decbr. 18 Br. Ruhig.

Hamburg, 28. Juni, Nachm. Petroleum ruhig. Standard white loco 7. 15 Br. 7. 00 Gd., per August-Decbr. 7. 25 Br., 7. 15 Gd.

— Wetter: Heiss.

Bremen, 28. Juni. Petroleum (Schlossbericht) ruhig. Standard white loco 6. 85 Br.

Meteoreologische Beobachtungen auf der königl. Universitäts-Sternwarte zu Breslau.

Juni 28., 29. Nachm. 2 Uhr. Abends 9 Uhr. Morgens 7 Uhr.

Luftwärme (C.) ... + 22°. 4 + 18°. 0 + 14°. 7

Luftdruck bei 0° (mm) ... 746.8 747.8 749.7

Dunstdruck (mm) ... 5.5 7.3 8.8

Dunstättigung (p.Ct.) ... 27 48 71

Wind (0—6) ... NO. 2 N. 1 NW. 1

Wetter ... bezogen. bezogen. heiter.

Höhe der Niederschläge seit gestern früh (mm) ... —

Wärme der Oder ... + 21.4

Tivoli. Heute: [7630] Prachtvolle, vollsaftige, Treibhaus-Ananas-Früchte, Pfirsiche, Aprikosen empfohlen [7632]

Liebichs-Höhe. Heute Abend: [7631] Schindler & Gude, Gemengte Speise. 9, Schweidnitzerstrasse 9.

## Courszettel der Berliner Börse vom 28. Juni 1889.

Gold, Silber und Banknoten.		Cours vom 27.   vom 28.	
16,23	bs	16,215	bs
20,28	G	20,48	G
171,80	bs	171,85	bs
20,85	bs	20,60	bs
324,70	bs	325,00	bs G

### Deutsche Fonds.

Zf.	Zins-Term	Cours vom 27.   vom 28.
16,23	bs	16,215 bs
20,28	G	20,48 G
171,80	bs	171,85 bs